

Home of Slytherin

kapitel 13 on

Von Liliyes

Kapitel 7: Kapitel 7

Home of Slytherin Kapitel 7

Blaise ging langsam näher, sah auf die gepolsterte Bank sah den Schweiß, der an der Schläfe hinunter lief jedoch sah er auch was bis jetzt noch verborgen war für andere Blicke.

Das Tattoo, das auf der schmalen Schulter prangte und blutete, der Rücken der leicht zerkratzt und blutig war und zwei schwarze Einschnitte aufwies, die sich nicht lang zogen, doch offen lagen und somit einen zaghaften Blick auf etwas schwarzes legten. Immer näher trat er dem leicht zitternden Jungen, der seinen Blick Richtung Boden gesenkt hatte, die Stirn angelehnt an der Lehne der Bank, keuchend atmend.

" Harry ...!" sagte er leise den Namen des Jungen und strich ihm über die nasse Stirn, so dass der stockend aufsaß und versuchte zu erkennen wer da gerade mit ihm sprach, doch seine Sicht zeigte nicht mehr als Schatten, obwohl die Stimme bekannt war.

" Blaise....?" kam es kraftlos, bevor er scheinbar auch die Schatten verlor, aber nicht sein Bewußtsein.

" Dark ...!" kam seine Stimme nochmals nur etwas kräftiger leicht dunkel, in einer angenehmen Tonart.

Der andere kniete sich vor ihn, nahm das Gesicht des Kleineren in die Hand und küsste kurz die Schweissnasse Stirn, bevor er diesen mit einer Alten Sprache ansprach.

= Was ist passiert...? Warum bist du hier ?..... Warum jetzt schon? Ich dachte erst in etwa 1 bis 2 Jahren und dann auch noch die Werwölfe und ...= ein Finger legte sich auf die leicht bebenden Lippen.

= Schon gut Dark keine Panik ja?Ich weiss auch nicht genau was los ist, aber ich habe zwei Sais in der Stadt getroffen ausserdem scheinen noch andere hier her gekommen zu sein und meine Schilde und Banne bröckeln schon seit etwa einem halben Jahr =

der kleinere richtete sich leicht auf und verzog das Gesicht, bevor er sich mit der Hand über den Rücken fuhr und sich das Blut betrachtete.

= Zu früh es ist zu früh ...= sagte er etwas schmerzverzerrt und betrachtete die dicke rote Flüssigkeit, Blaise schluckte als er dies sah.

= Dark? = Blaise sah auf und in ein leicht gequältes Lächeln, bevor der jüngere nach vorne fuhr und den vollkommen perplexen küsste, der erst erschrocken zurückweichen wollte jedoch dort blieb wo er war, als er merkte was dort gerade geschah.

Harry hatte sich selbst in die Zunge gebissen und ließ nun den älteren Schwarzhaarigen sein Blut saugen, für jeden außen stehenden würde es aussehen wie ein Kuss, doch dies war es nicht, nein.... es war etwas was der Jüngere vor Jahren schon einmal gemacht hatte.

Blaise war kein Vampire, er hatte nicht die scharfen Zähne um jemanden zu beißen, jedoch brauchte seine Art Blut zum Überleben nur einmal alle zwei Jahre aber dann auch schon etwas mehr, es sei denn das Blut war gesättigt mit Magie. Er entließ sein freiwilliges Opfer als er spürte dass er genug hatte und sah ihn leicht außer Puste an, doch er sah nur ein leichtes Lächeln und einen kleinen Blutrinsal der schnell weggewischt wurde.

" Besser?" fragte Harry ihn, Blaise nickte.

" Ja besser, ich habe schon vor etwa einem Jahr Blutdurst bekommen, konnte mich aber noch einigermaßen gut beherrschen ...!" sagte er und kniete sich etwas näher vor seinen Blutspender um seinen Kopf näher an die Wärme des andern zu bringen, der ihm leicht durch das Haar fuhr.

" Warum hast du dann nicht von jemanden getrunken?" fragte er.

" Du hättest bestimmt öfters die Gelegenheit haben können!" fügte er noch hinzu und sah wie der ältere seinen Kopf leicht drehte und rötlich anlief.

" Naja ... aber äh..... ich bekam mein Blut seid ich 8 bin immer nur von einer Person !" er sah hoch und lächelte kurz.

" Außerdem schmeckst du so gut und dein Blut ist schön warm, dickflüssig, süß und nährreich ...!" schwärmte er und leckte sich leicht über die Lippen.

" Aha ... gut zu wissen" antwortete ihm Harry mit leicht schmerzverzehrter Stimme, sein Körper begann stärker zu zittern.

" Harry was ist los?"

" ich mein Körper Dark Blaise schnell. .bitte..... Severus Trank!" der Junge krümmte sich zusammen und verlor das Bewusstsein. Bevor er von der Bank fiel nahm Blaise ihn hoch und lief ohne Umschweife in Richtung Gäste Zimmer wo er den 'Arzt ' vermutete, doch leider lief er auf dem Weg dort hin genau wieder den beiden Werwölfen entgegen, die ihn leicht verständnislos ansahen.

Blaise rang mit sich, spürte aber wieder das leichte zittern seiner Last sein Blick verfinsterte sich als er auf die beiden zu ging und an ihnen vorbei.

Beide Remus wie auch Fenra riesen die Augen auf, bevor Blaise zischte.

" Ein Wort zu irgendjemandem hier und ihr werdet sehen was ihr von euren Sinnen habt, KEINER, aber auch keiner darf dies hier erfahren!" Remus nickte leicht folgte aber dem Jungen, während er Fenra die immer noch geschockt war hinter sich herzog.

Severus lass nun schon etwa das 15. oder 16. seiner Notizbücher durch, doch bis jetzt hatte er nichts aber auch gar nichts gefunden.

Er hätte seine Notizen mal ordnen sollen, dachte er flüchtig als er noch etwa die mindestens 20 Bücher sah die dort noch in Kartons lagen er seufzte, sah aber auf als jemand in sein Zimmer stürmte.

Verwundert sah er auf Blaise der leicht panisch schien und dann auf das was er in den Armen hielt.

" Was zum, Teufel leg ihn auf das Sofa!" befahl er und Blaise kam dem sofort nach.

" Severus ... er braucht einen Trank schnell ... sofort!" rief Blaise plötzlich als der Erwachsene ins Nebenzimmer verschwand, mit fragendem Gesicht kam er wieder heraus.

" Einen Trank ...? Junge was redest du... ?" fragte er und stellte seine Arzt Tasche auf den Schreibtisch .

Blaise atmete tief ein und aus, sah auf die beiden Zuschauer und dann wieder zu Severus Snape.

" Du brauchst nicht den Unwissenden spielen und auch nicht versuchen das hier auf Muggel Art zu lösen ... so kannst du ihm nicht helfen....!" eine Handbewegung und die Tür knallte zu, eine weitere Handbewegung Blaise' und sie war vollkommen verschlossen.

" Du hörst mir jetzt gut zu und nichts aber auch gar nichts von diesem Gespräch oder sonstigem was hier geschieht verläßt diesen Raum, hab ich mich klar ausgedrückt?" Severus sah den Jungen Mann vor sich leicht skeptisch an, aber als plötzlich die Augenfarbe von Blaise von Blau in ein grelles Oranggelb wechselte und wieder zurück, nickte er.

" Gut.....!" antwortete er und ging hinüber zu dem liegenden.

" Was soll ich tun ...?" fragte er den anderen...

" Erst einmal, er braucht einen Bluttrank du hast erraten was ich bin!" Severus nickte.

" gut! Harry ist mein Spender schon seit Jahren, auch wenn er es so nicht mehr weißt. Doch eben war er wieder wie vor 2 Jahren und gab mir meine Ration, er ist nicht krank wie ihr denkt ... nein ... es ist etwas anders was ihn momentan so leiden lässt und es ist zu früh dass es ausbricht, daher auch die Nebenerscheinungen. Ich weiss nicht warum jetzt aber es ist zu früh ...!" Severus sah ihn wieder skeptisch an, bevor er ein kleines Grünes Fläschchen aus seinem Schreibtisch holte und Harry einflößte.

Die Atmung des Jungen wurde leichter, man sah die leichte Entspannung der Gesichtsmuskeln und wie der Junge in einen friedlichen Schlaf driftete.
Blaise seufzte auf.

" Gut so ... Schlaf Kleiner!" sagte er und strich ihm nochmals über die Stirn bevor er sich Severus und den beiden Fremden zuwand, die eindeutig eine Erklärung von ihm erwarteten, doch Blaise hob nur eine Augenbraue und sah die drei etwas komisch an.

" Soll ich euch jetzt meine Lebensgeschichte vor die Füße legen!" fragte er leicht sarkastisch.

" Naja da werdet ihr Pech haben, was ihr wissen müßtet wisst ihr jetzt und ich rate euch es für euch zu behalten, bis die Zeit reif ist!" knurrte er und ließ seine Augen nochmals aufblitzen.

" Darum bist du eben abgehauen!" bemerkte Fenra und musterte den Jungen nochmals bevor, sie den Geruch ein weiteres Mal erschnupperte.
Blaise nickte.

" JA ich habe nichts gegen euch..aber ihr gehört zu einer der einzigen Spezies die mich enttarnen kann.. außer meiner und ...!" er sah auf Harry jedoch schnell wieder zu den dreien.

" Es wäre nicht gut gewesen enttarnt zu werden, es ist jetzt auch nicht gut aber ich lasse euch die Erinnerung, vertraue auf eure Ehrlichkeit und auf euren guten Verstand legt euch nicht mit mir an es könnte euer Tod sein!" kam es leicht knurrend leicht gezischt, bevor er den Raum wieder öffnete und ihn verließ.

Severus ließ sich in einen der Sessel fallen, Fenra einfach auf den Boden und Remus sah immer noch auf die Stelle wo gerade der Junge Mann gestanden und sie 100%ig bedroht hatte.

" So etwas hätte ich noch nicht mal geahnt!" seufzte Severus und sah auf die beiden Fremden.

" Aha Werwölfe also und Freunde von Tom wenn ich das richtig mitbekommen habe, ich denke mal du bist Remus?" der Braunhaarige nickte.

" Hm ... dachte ich mir schon!" nuschelte Severus weiter.

"Tja nun teilen wir wohl ein Geheimnis, aber ich denke mal ihr sollte euch nun langsam entweder zum Essen bemühen oder in euer Zimmer da es langsam spät wird und ich!" er sah auf Harry.

" den Kleinen nach oben bringen werde und noch einmal durchchecken!" Remus nickte.

" Gut wir sehen uns!" sagte er hob Fenra hoch und verließ mit ihr auf dem Arm den Raum.

" Remus ..ich kann laufen!" sagte sie etwas leise und wehrte sich leicht gegen den Griff.

" Ich bezweifle nur wie lange!" sagte er Ältere ließ sie aber nicht hinunter.

" Er gehört zwar zu dieser Art, doch mir schien er nicht bössartig oder gar mordlustig zu sein ich weiß was mit deinen Eltern geschehen ist, aber keiner unserer Sinne ist auf Gefahr von ihm angesprungen, also Fenra bitte lass die Sache sich entwickeln, lass den Jungen in Ruhe. Ich glaube er hat Bulgarien bestimmt noch nie im Leben gesehen und kann nichts dafür was andere seiner Rasse machen." redete er eindringlich auf das Mädchen in seinen Armen ein, die nur leicht nickte sich an ihren Geliebten kuschelte und sich weiter tragen ließ bis ins Zimmer und dort auch ins Bett.

Die kleine Fledermaus war durch das Geräusch aufgewacht, flatterte hinunter und krallte sich wie immer an Fenras linkes Ohr, was das Mädchen leicht lächeln ließ.

" Na mein Kleiner haben wir dich geweckt?" fragte sie während sie sich ihrer Sachen entledigte und unter die Decke kuschelte, nur einen Augenblick später lag Remus neben ihr nahm sie in den Arm und zog sie an sich. So dass die junge Werwölfin, ihren Kopf in seine Halsbeuge legen konnte und leicht zitternd das heutige verarbeiten konnte. Es dauerte keine 10 Minuten da hatte sie sich schon in Morpheus' Armen verloren, bewacht von dem älteren Werwolf, der ihr leicht durchs Haar fuhr und noch eine Zeitlang die kleine Fledermaus unterhielt.

Derweil in einem Hotel, vor den Docks:

" Das glaube ich einfach nicht Mahe das kann einfach nicht sein !" rief Sinia fast schon in den Raum herein und erntete ein obligatorisches

" Pssssttt " von ihrem Cousin.

" Tschuldigung aber du warst doch genau so geschockt wie ich oder? Wir sind gerade mal einen Tag hier und schon haben wir gefunden was wir suchen naja sagen wir eher es hat uns gefunden ...!" schmolte sie leicht und spielte mit einer Kette die an einem Brieföffner ähnlichen Dolch hing.

" Hm ... schon wahr, aber gefunden haben wir ihn nicht, wir haben keine Ahnung wo er hin ist, die beiden Werwölfe waren gut darin ihre Spuren zu verwischen, auch wenn sie in Eile waren, doch sie waren bestimmt nicht von hier ihre Auren waren zu wild als das sie aus einer Stadt kommen würden!"

Sinia seufzte....

" Und einkaufen waren wir auch nicht !" schmolte sie leicht und sah auf ihre Sachen.

" Obwohl meine Sachen sind viel zu bequem und naja es sind eben meine Sachen, ich glaube wir können weiter so herum laufen oder Mahe?" fragte sie und setzte sich auf.

" Hm nachdem was ich hier gesehen habe , ja es gibt hier unzählig Vermummte besonders aus den asiatischen Ländern, sowie die türkischen Frauen da würden wir nicht so stark auffallen solange wir unsere Mäntel anhaben!" überlegte er weiter und sah auf das geöffnete Fenster wo plötzlich ein Adler saß und ihn mit seinen gelben Augen musterte.

" Horus mein Freund!" sagte Mahe und streckte den Arm aus, auf welchem sich der Adler niederließ.

" Hast du etwas für mich, mein alter Freund, wer hat dich hierher geschickt !" der Adler schrie kurz auf und streckte sein Gefieder, worauf seine Beine frei wurden und einen Zettel zeigten den Mahe vorsichtig abnahm und Horos an Sinia weitergab, die den leicht erschöpften Adler fütterte und streichelte.

" Von wem Mahe?" fragte sie als der Adler sich auf einen erhöhten Platz zurück zog und sich zum schlafen unter seinem Flügel versteckte.

" Hm Lu, wie immer weiß er schon Bescheid !" seufzte der ältere.

" Hm ... wir sollen einen seiner Freunde aufsuchen arg !"

Sinia sah auf.

" Was?" fragte sie als sie das Gesicht ihres Cousins sah.

Mahe seufzte nochmals.

" Wir können wieder packen und auschecken , zu meinem Leidwesen gehen wir Severus Snape besuchen !" grummelte er und ließ den Brief in Rauch auf gehen Sinia begann zu strahlen, ja Severus besuchen ... ja ...sie liebte diesen Mann einfach, welcher sich immer so gut mit ihr Unterhalten konnte, auch wenn dessen Sohn ein wenig, wie sollte man sagen aus der Familie stach ihrer Meinung nach.

Severus brachte Harry von seinem Arbeits- und Behandlungszimmer, in dessen Zimmer, bevor er den Jungen noch einmal durch checkte und danach in seinem eigenen hier befindlichem Zimmer verschwinden wollte, doch etwas irritiert sah er auf das offene Fenster, als er seine Räume betrat und auf die Gardinen die im Wind zu schweben schienen.

Vorsichtig sah er sich um ging weiter ins Zimmer hörte auf die leisen Geräusche um sich herum und versuchte heraus zu kriegen was hier nicht stimmte.

Weiter Schritte trat er hervor an der großen Sitzecke vorbei zum Fenster um es zu schließen und wieder zurück

" Severus Snape du hast schon Verfolgung Wahn !" nuschte er zu sich selbst und wollte gerade Richtung Bad gehen als etwas oder besser gesagt jemand ihn niederstreckte, indem er auf ihn sprang.

" Ha shujin (gefangen) anata iru o-tosan! (Hab dich Vater)" hörte man eine Jungenstimme rufen.

Severus der nun grummelnd am Boden lag und wusste wer das auf ihm war wurde langsam wütend.

" Shita ni (runter) Cloud-kun!" rief er erzürnt und warf seinen Sohn mit einem gezielten Wurf auf das Sofa.

" Demo demo o-tosan, ima no tokoro konban wa !!!!" (aber aber Vater, erst einmal Guten Abend) rief er und sprang wieder auf.

" Cloud benimm dich deinem Alter entsprechend!" fauchte der Tränkemeister und erhob sich vom Boden.

" Ach sei nicht so Vater, was für ein Spielverderber dabei haben wir uns fast zwei Jahre nicht mehr gesehen !" schmolte der 19jährige und sah auf seinen Vater, der nur seufzte auf seinen Sohn zu ging und in in die Arme schloss.

"Konban wa, watahi no musako, seikatsu no hou wa donna guai ka kiitemo ii desu ka? (Guten Abend mein Sohn, darf ich fragen wie es dir geht?)" fragte er und sah wie sich sein einziger Sohn an ihn kuschelte.

" O-kage sama de (Gut danke)!" nuschelte er in den Stoff seines Vaters.

" Das ist gut und deiner Mutter?"

" Ihr auch, sie hat sich sehr über das Hochzeitsgeschenk gefreut und lässt dir ihre Liebe und einen Kuss ausrichten !" antwortete der 19jährige und löste sich wieder von seinem Vater, der nun lächelte.

" Ach wirklich am Telefon klang das aber anders!" lachte er und strubbelte seinem Sohn durchs Haar.

" Aber ich denke du bist nicht deshalb hier oder?" Cloud schüttelte den Kopf.

" lie (Nein) Mutter schickte mich wegen naja bestimmten Ereignissen !" druckste er herum und sah das Verstehen im Gesicht seines Vaters aufflammen.

" Schon gut ich weiß zumindest zum Teil Bescheid!" seufzte er und setzte sich neben ihn.

Cloud hob ala Snape eine seiner fein geschwungenen Augenbrauen.

" Nani?" fragte er und schaute kurz aus dem Fenster, nach draussen wo es anfang zu regnen.

" Tja,weil wir hier momentan zwei Werwölfe beherbergen einen dessen Geheimnis ich nicht enthüllen darf und einen Jungen von dem wir vor wenigen Stunden noch dachten er sei ein normaler Mensch !" seufzte er und nahm sich etwas von dem Skotch der auf dem Tisch stand.

" Hm dann wird es dir auch nicht gefallen wenn ich dir sage das Sinia und Mahe hier in der Stadt sind und ich denke mal das sie bestimmt bald hier auf tauchen !" sagte er lässig und nahm sich ebenfalls ein Glas nicht darauf achtend das sein Vater seinen ersten Schluck sofort wieder ausspuckte.

" WAS ...wie bitte, da ist nicht dein Ernst Cloud, die Kleine Ja, aber Mahe das Home of Slytherin ist nicht stark genug gebaut, als dass wir beide hier aufeinander treffen könnten !" sagte er und sah das leichte Grinsen seines Sohnes.

" Ja ja mach deinen alten Vater ruhig fertig sind ja nur meine Nerven!" grummelte dieser und ließ sich weiter zurück fallen.

" Warst du schon bei Tom oder Draco oder hast du hier nur Einbrecher gespielt ?" fragte er weiter.

" Nur Einbrecher gespielt! Und nun werde ich mich in meine Zimmer zurückziehen und schlafen gehen!"

" Hm .. gut, aber an deiner stelle würde ich das Fenster aufmachen ich war da schon ne Woche lang nicht drin." antwortete ihm Severus und Cloud lachte.

" Ach das hab ich schon o-yasumi nasai o-tosan! (Gute Nacht Vater!) rief er noch und verschwand in einem der Nebenzimmer. Severus seufzte nochmals stellte sein Glas auf den Tisch und zog sich selbst zurück.

" Was für ein gräßlicher Tag!" murmelte er.